

25. Transferpreis Handwerk – Wissenschaft

Prof.-Adalbert-Seifriz-Preis

Ausschreibung

Jubiläumsverlosung:
Wer sich bis 30. April bewirbt,
nimmt an der Verlosung des hochwertigen
Akku-Bohrschraubers
BA 18-A von WÜRTH teil.

Bundesweiter Technologietransfer-Wettbewerb
Professor-Adalbert-Seifriz-Preis

Die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen hängt heute entscheidend vom Einsatz neuer Technologien und Verfahren ab. Auch im Handwerk sind innovative Ideen und die Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen ein wichtiger Erfolgsfaktor. Doch alleine gelangt man nur schwer ans Ziel. Ein fruchtbarer Impulsgeber und Kooperationspartner ist die Wissenschaft. Theorie und Praxis oder Wissenschaft und Handwerk – zwei, die sich nur selten finden, haben gemeinsam oft die besten Ideen. Unter dem Motto »Meister sucht Professor« prämiert der Transferpreis daher jedes Jahr bundesweit innovative Entwicklungen, die durch intensive Zusammen-arbeit von Wissenschaft und Handwerk zur Marktreife gebracht wurden.

WOFÜR WIRD DER PREIS VERGEBEN?

Der Preis wird dieses Jahr zum 25. Mal für erfolgreiche Kooperationsprojekte von Handwerksunternehmen mit der Wissenschaft vergeben, die sich auf die Entwicklung neuer Produkte, Verfahren, Dienstleistungen oder neuer Formen der betrieblichen Organisation beziehen. Die Projekte sollen außerdem den Transfergedanken beispielhaft verkörpern.

WER KANN SICH BEWERBEN?

Handwerker und Wissenschaftler, die an einer innovativen Entwicklung substanziell beteiligt sind, können sich gemeinsam bewerben. Ihr Projekt muss zu einem abgeschlossenen Ergebnis gekommen sein und Markterfolge oder -chancen aufweisen.

Preisträger der letzten Jahre



Befeuchtungstechnologie für Gärautomaten



Wurstsortiment
fast ohne Fett



Spülverfahren entfernt Asseln
aus Trinkwasserleitungen



Berührungslos Verbinden

25. Transferpreis Handwerk – Wissenschaft Prof.-Adalbert-Seifriz-Preis



➡ WAS WINKT ALS PREIS?

Insgesamt steht ein Preisgeld von 25.000 Euro zur Verfügung. Die Gewinnerteams werden mit einem anteiligen Preisgeld, einer Plastik und einer Urkunde prämiert.

➡ WIE WERDEN DIE PREISTRÄGER ERMITTELT?

Über die Preisvergabe entscheidet eine unabhängige und repräsentativ besetzte Jury aus Handwerk, Wissenschaft und Transferförderung unter Vorsitz von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Johann Lohn, Präsident der Steinbeis-Hochschule Berlin. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

➡ WELCHE UNTERLAGEN SIND ERFORDERLICH?

Die Bewerbung erfolgt anhand des vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogens, nach Möglichkeit mit Fotos zum Projekt sowie gegebenenfalls ergänzenden Anlagen.

➡ WO FINDE ICH WEITERE INFORMATIONEN?

Den Bewerbungsbogen, Berichte über den Preis, Beispiele zu Preisträgern der vergangenen Jahre und eine Audio-Slide-Show mit einem Kurzaufsatz zur Intention und Historie des Preises finden Sie unter www.seifriz-preis.de.

➡ WANN IST DER EINSENDESCHLUSS?

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum 07. Juni 2013 an die rechts angegebene Adresse.

➡ WANN UND WO IST DIE PREISVERLEIHUNG?

Der Seifriz-Preis wird am 27. September 2013 im Rahmen des Steinbeis-Tages im Haus der Wirtschaft in Stuttgart verliehen.

➡ VERANSTALTER

Veranstaltet und gefördert wird der bundesweite Transferwettbewerb des deutschen Handwerks, Prof.-Adalbert-Seifriz-Preis, von der Wirtschaftszeitschrift handwerk magazin gemeinsam mit der Signal Iduna Gruppe Versicherungen und Finanzen in Zusammenarbeit mit der Steinbeis-Stiftung. Unterstützt wird der Wettbewerb vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), dem Baden-Württembergischen Handwerkstag, dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg sowie durch Sponsoren aus der Wirtschaft. Für die Organisation ist der Verein Technologietransfer Handwerk e.V., Stiftung Adalbert-Seifriz-Preis, verantwortlich.



➡ KONTAKT

Verein Technologietransfer Handwerk
c/o Baden-Württembergischer Handwerkstag
Heilbronner Str. 43
70191 Stuttgart

Ansprechpartnerin:
Anja Bohner
Telefon 0711 263709-108



Dienstleistungsentwicklung im Handwerk



Roboter, der Kuhställe säubert